



Sehr geehrte Gäste des Gästehauses „Maria Hilf“ in Tutzing,

wir freuen uns, Sie in unserem Gästehaus wieder begrüßen zu dürfen. Dies geht derzeit allerdings nur unter den Bedingungen, die die zuständigen Behörden vorgeben. Wir bitten Sie um Ihr Verständnis, dass wir Maßnahmen einführen (müssen), die Ihrer und unserer Sicherheit dienen. Sicher ist auch, dass wir bei einer kontrollierten Wiedereröffnung auf Ihre Mithilfe und Ihre Sorgfalt in Ihrem Handeln angewiesen sind.

Vor Ihrer Anreise sind folgende Selbstkontrollen wichtig und durchzuführen. Bitte fragen Sie sich:

- 1) Habe ich Beschwerden wie Husten, Halsweh, Fieber, Atemnot oder Geruchs- oder Geschmacksstörungen?
- 2) Befinde ich mich ggf. noch in Quarantäne nach Umgang mit einer Corona-infizierten Person oder in freiwilliger Quarantäne nach Aufenthalt in einem Corona-Hochrisikogebiet?

Sollten Sie eine dieser Fragen mit ja beantworten müssen, ist ein Aufenthalt bei uns leider nicht möglich.

Wenn Sie alle diese Fragen mit Nein beantworten, heißen wir Sie bei uns im Haus herzlich willkommen!

Bedenken Sie außerdem, ob Sie zum Personenkreis mit einem höheren Risiko für einen schweren COVID-19-Krankheitsverlauf nach der jeweils aktuellen Definition des Robert-Koch-Instituts (RKI) gehören. Link: https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogruppen.html

Folgende Informationen erhalten Sie vorab / die folgenden Vorgaben sind in unserem Haus zu beachten:

- Das Abstandsgebot von mindestens 1,5 m zu anderen Personen ist einzuhalten. Vermeiden Sie Personenansammlungen.
- Regelmäßige Reinigung der Hände mit Desinfektionsmittel oder gründliches Händewaschen mit Seife und fließendem Wasser. Vor Betreten der Speisesäle sind die Hände zu desinfizieren.
- Das gemeinsame Sitzen ohne Einhalten des Mindestabstands von 1,5 m ist nur den Personen gestattet, denen der Kontakt untereinander erlaubt ist (z.B. Personen eines Haushalts).
- Ab Betreten des Gästehauses / der Klosterpforte muss Innenbereichen eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden, ausgenommen am Tisch. Im Außenbereich nur, wenn der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann. Wir bitten Sie, entsprechend der Dauer Ihres Aufenthaltes Mund-Nasen-Bedeckungen in ausreichender Anzahl mitzubringen.
- Kein Körperkontakt der Gäste untereinander und mit Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen des Hauses.
- Ein regelmäßiges Stoßlüften alle 30 – 60 Minuten in den Speise- und Aufenthaltsräumen ist für eine gute Luftdurchmischung notwendig.
- Aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen sind wir verpflichtet, die Adressdaten unserer Besucher und Gäste aufzunehmen und fristgerecht aufzubewahren.¹

¹ Die hier aufgenommenen Daten werden in unserem Hause vertraulich und lediglich für die ggf. erforderliche Nachverfolgung von Infektionsketten im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie aufgenommen. Sie werden längstens für die Dauer von 1 Monat gesichert aufbewahrt und nur auf Anfrage an das zuständige Gesundheitsamt weitergegeben. Weitere Informationen zum Datenschutz einschließlich Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten finden Sie auf unserer Webseite unter: <https://www.missions-benediktinerinnen.de>

- Wir bitten Sie die Aushänge/Hinweise im/am Haus (u.a. die max. Anzahl von Personen in einem Raum) zu Ihrem eigenen Schutz, dem Schutz anderer Gäste sowie unserer Mitarbeiter/-innen zu befolgen. Sollte eine Korrektur oder Neufassung des behördlichen oder betrieblichen Schutzkonzepts in Kraft treten, müssen Sie Ihr Verhalten ggf. anpassen.
- Als Mahlzeiten können aktuell nur Frühstück und Mittagessen zu festgesetzten Essenszeiten (Frühstück 7:30 – 8:00 Uhr und 8:15 – 8:45 Uhr; Mittagessen 12:00 Uhr) angeboten werden; bitte halten Sie die zugeteilten Essenszeiten und Plätze ein. Die Mahlzeiten können nicht als Buffet angeboten werden, sondern werden als Teller/Tablettservice angeboten.
- Eine Küchennutzung im Gästehaus ist zurzeit nur sehr eingeschränkt möglich.
- Die Nutzung des Geländes der Realschule ist gemäß Anordnung des Schulwerkes Augsburg bis auf weiteres für schulfremde Personen nicht gestattet.
- Eine Nutzung der Klosterkirche durch unsere Gäste sowie das Mitbeten beim Stundengebet der Schwestern ist zum jetzigen Zeitpunkt leider nicht möglich (Stand: 27.5.2020).
- WC-Nutzung möglichst im eigenen Zimmer (an der Klosterpforte nur im Notfall).
- Im öffentlichen WC an der Klosterpforte darf sich nur 1 Person aufhalten.
- Bettwäsche, Handtücher bitte bei Abreise im Zimmer lassen.
- Der Aufzug ist nur einzeln zu benutzen (Ausnahme: Kleinkinder, Personen mit Mobilitätseinschränkung).
- Verkauf im „kleinen Klosterladen“ (Karten, Kerzen..) ist von 14.00 bis 15.00 Uhr möglich, unter Einhaltung der Abstandsregeln und bei Tragen von Mundschutzmasken.

Gegenüber Gästen, die die vorgegebenen Maßnahmen nicht einhalten, behalten wir uns die Möglichkeit der vorzeitigen Vertragsbeendigung vor.

Abschließend wünschen wir Ihnen trotz der besonderen Umstände einen guten Aufenthalt in unserem Haus – bleiben Sie gesund!

Tutzing, den 27.05.2020

Freundliche Grüße,

gez. Sr. Ruth Schönenberger OSB
Priorin